



Für Ihre eigenen Eintragungen

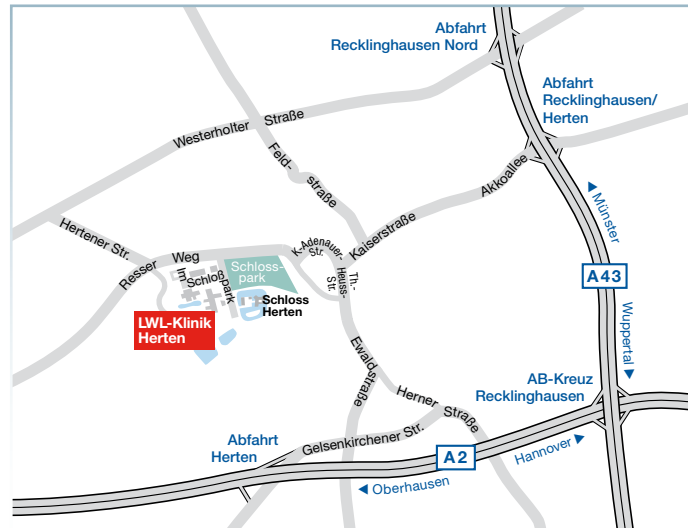
■ Name der Bezugspflegeperson/
Bezugspflegegruppe:

■ Name/n der vertretenden
Bezugspflegepersonen/-gruppe:

■ Wichtige Telefonnummern:

Anfahrt & Kontakt

Die LWL-Klinik Herten umfasst 173 Betten und 80 Tagesklinikplätze. Sie gliedert sich in die Funktionsbereiche Allgemeinpsychiatrie und Psychotherapie, Suchtmedizin, Gerontopsychiatrie, Tageskliniken und Institutsambulanz. Die Klinik gehört zum Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) und übernimmt die psychiatrische Regionalversorgung eines Teiles des Kreises Recklinghausen.



LWL-Klinik Herten

Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Adresse: Im Schloßpark 20
45699 Herten

Telefon: 02366 802-0

Fax: 02366 802-5009

E-Mail: wzpp-herten@wkp-lwl.org

Internet: www.lwl-klinik-herten.de



Informationen für Patientinnen und Patienten
und Angehörige

Bezugspflege



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Die LWL-Klinik Herten bietet an

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

in der LWL-Klinik Herten werden Frauen und Männer, die zum Beispiel unter Depressionen, Psychosen, Demenzen oder Abhängigkeitserkrankungen leiden, umfassend behandelt – medizinisch, pflegerisch wie psychotherapeutisch. Dabei setzen die Mitarbeitenden des Pflegedienstes – unabhängig vom Krankheitsbild und der Diagnose – das Konzept der „Bezugspflege“ um.

Damit Sie unser Pflegekonzept verstehen, haben wir einige Informationen für Sie zusammengestellt. Wenn Sie weitere Fragen zur Bezugspflege haben, können Sie uns gerne ansprechen.

Ihr Pflegedienst



Was bedeutet Bezugspflege?



Während Ihres gesamten Klinikaufenthaltes steht Ihnen und auch Ihren Angehörigen auf Wunsch jederzeit eine Bezugspflegeperson als Ansprechpartner zur Verfügung. Dabei handelt es sich entweder um eine einzelne Pflegeperson und deren Vertretung oder um eine Pflegegruppe bestehend aus mehreren Pflegepersonen. Diese ist in allen Fragen und Belangen für Sie zuständig.

Ziel der Bezugspflege

Die Bezugspflege gewährleistet begleitend zur medizinischen Behandlung eine umfassende kontinuierliche und zielgerichtete Pflege.

Die Bezugspflege unterstützt Sie auf Ihrem Weg, Ihr Leben wieder selbstständig und aktiv zu gestalten.

Bezugspflege im Klinikalltag

Zu Beginn Ihres Aufenthaltes führt eine Pflegeperson ein Aufnahmegespräch mit Ihnen, so dass wir erste Schritte in der pflegerischen Versorgung einleiten können.

Maßnahmen gemeinsam besprechen

Danach treffen Sie sich mit Ihrer Bezugspflegeperson bzw. Bezugspflegegruppe zu regelmäßigen Gesprächen. Auf diesem Weg lässt sich ein vertrauensvolles Verhältnis aufbauen, und Sie können Ihre Geschichte, Ihre Ängste und Grenzen, Erwartungen und Bedürfnisse mitteilen.

In diesen Gesprächen erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen Ziele. Wir vereinbaren Maßnahmen, wie Sie diese Ziele erreichen können. Gleichzeitig können wir feststellen, inwiefern Sie dazu noch von Ihrer Bezugspflegeperson oder -gruppe unterstützt werden müssen.

Zusammenarbeit aller Beteiligten

In regelmäßigen Abständen besprechen wir, ob Sie Ihrem persönlichen Ziel näher gekommen sind, ob Sie es erreicht haben oder ob gegebenenfalls nach anderen Maßnahmen gesucht werden muss.

Dazu arbeitet die Bezugspflegeperson bzw. -gruppe auch mit allen anderen Berufsgruppen zusammen, die sich für Ihre Gesundheit einsetzen. Damit sind sie ebenfalls Teil der Bezugspflege.